

Armatop Quattro X-press

Organische Klebe- und Armierungsmasse für alsecco Fassadensysteme, speziell für die nasskalte Witterung.

ANWENDUNGSGEBIETE

Verklebung

Verklebung von Polystyrol-, Mineralwolle-Lamellen und Mineralwolle-Dämmplatten.

Armierung

Armierungsmasse für den Einsatz auf Polystyrol-, Mineralwolle-Lamellen und Mineralwolle-Dämmplatten.

Renovierungsspachtel für gerissene Untergründe.

Darf nicht mit mineralischen Unter- und Oberputzen überarbeitet werden.

PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- Leichte Verarbeitung
- Niedriger Materialverbrauch
- Schlagfestigkeit von z. B. 15 Joule im System erreichbar
- Verarbeitungsfertig
- Wasserabweisend

TECHNISCHE DATEN

Angegebene Festwerte stellen Durchschnittswerte dar, die, bedingt durch den Einsatz natürlicher Rohstoffe, von Lieferung zu Lieferung geringfügig abweichen können.

Bindemittelbasis	Styrolacrylat
Dichte	ca. 1,3 g/cm ³
Haftfestigkeit	≥ 0,3 N/mm ² nach DIN EN 1542
Brandverhalten	Klasse B-s1, d0 nach DIN EN 13501-1
Wasseraufnahme	Kategorie W ₃ (niedrig) nach DIN EN 15824 w ≤ 0,1 kg/(m ² h ^{1/2}) nach DIN EN 1062
Wasserdampfdurchlässigkeit	Kategorie V ₁ (hoch) nach DIN EN 15824 s _d < 0,14 m nach DIN EN ISO 7783

VERARBEITUNGSHINWEISE

Zu beachten sind die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung / allgemeine Bauartengenehmigung der zugrundeliegenden WDV-Systeme und die Technischen Informationen der Produkte.

Vorbereitende Arbeiten Fensterbänke und Anbauteile abkleben.
Glas, Keramik, Klinker, Naturstein, lackierte, lasierte und eloxierte Flächen sorgfältig abdecken.

Untergrundvorbehandlung Alle Untergründe müssen tragfähig, trocken, eben (DIN 18202 bzw. 18203), sauber und frei von haftmindernden Rückständen sein.
Untergründe nach folgenden Vorgaben vorbehandeln:

Untergrund	Behandlung
Mineralische Untergründe, neubaugleich	Reinigen
Putze MG PII, PIII, tragfähig, fest	Reinigen
Putze MG PII, PIII, oberflächlich sandend	Hydro-Tiefgrund
Tragfähige Altanstriche oder -beschichtungen, nicht kreidend	Reinigen mit Hochdruckwasserstrahl, grundieren mit Haftgrund X-press
Tragfähige Altanstriche oder -beschichtungen, kreidend	Reinigen mit Hochdruckwasserstrahl, grundieren mit Hydro-Tiefgrund, nachfolgend Haftgrund X-press auftragen
Nichttragfähige Altanstriche oder -beschichtungen	Anstrich/Beschichtung entfernen, Hydro-Tiefgrund
Mineralwolle-Fassadendämmplatten	Keine
Polystyrol-Fassadendämmplatten, neuwertig	Dicken- oder Höhenversetzungen durch Schleifen entfernen, Schleifstaub entfernen
Polystyrol-Fassadendämmplatten, bewittert	Nicht tragfähige Oberflächenzone abschleifen, Schleifstaub entfernen

Anmischung Das Material ist verarbeitungsfertig. Vor der Verarbeitung ist das Material kurz aufzurühren. Eine Konsistenzregulierung durch geringfügige Wasserzugabe ist möglich.

Verarbeitung als Kleber

- Manuelle oder maschinelle Verarbeitung möglich
- Stoß- und Lagerfugen müssen kleberfrei bleiben
- Fugen zwischen den Dämmplatten nie mit Kleber verschließen
- Fugen ≤ 5 mm mit geeignetem schwerentflammbarem Fugenschäum verfüllen

- Fugen und Fehlstellen > 5 mm mit gleichwertigen Dämmstoffstreifen schließen
- Dämmplatten versetzt im Verband verlegen und dicht stoßen
- Auf flucht- und lotrechte Verarbeitung achten
- Unbeschichtete Mineralwolle-Dämmplatten im Klebepbereich vorspachteln (Press-Spachtelung)

Wulst-Punkt-Methode

Auftragen einer umlaufenden Wulst am Plattenrand und Klebepunkten in der Mitte.

- Putzsysteme - Klebekontaktfläche $\geq 40 \%$

Vollflächige Verklebung

Bei ebenen Untergründen kann der Kleber mittels einer Zahnspachtel/Zahntraufel vollflächig aufgebracht werden. Die Dämmplatten sind unverzüglich, spätestens nach 10 Minuten, mit der Seite, auf die der Klebemörtel aufgetragen wurde, am Untergrund einzudrücken, einzuschwimmen und anzupressen.

Mineralwolle-Lamellendämmplatten müssen immer vollflächig verklebt werden.

Maschinelles Verkleben (Teilflächenverfahren)

Die Klebmasse Armatop Quattro X-press maschinell auf den Untergrund in Form von senkrechten Wülsten aufspritzen. Die Klebewülste müssen ca. 5 cm breit und in der Wulstmitte mindestens 10 mm dick sein. Der Achsabstand darf 10 cm nicht überschreiten. Die Dämmplatten sind unverzüglich in das frische Klebemörtelbett einzudrücken, einzuschwimmen und anzupressen. Um Hautbildung zu vermeiden, darf nur soviel Kleberfläche vorgelegt werden, wie unmittelbar mit Dämmplatten belegt werden kann.

- EPS-Platten - Klebekontaktfläche $\geq 60 \%$
- Mineralwolle-Dämmplatten - Klebekontaktfläche $\geq 50 \%$

Hinweis

Verklebungsarten richten sich nach den zu verwendeten Dämmstoffen und der Art der WDV-Systeme, bitte die Informationen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung / allgemeine Bauartengenehmigung sowie die Datenblätter des jeweiligen Dämmstoffes beachten.

Verarbeitung als Armierung

Anbringen von Eckschienen oder Gewebewinkeln

Vor dem Armieren vollflächig in die Armierungsmasse einlegen und ausrichten.

Erstellen der Armierung

Material auf EPS maschinell oder manuell in 2 -5 mm Schichtstärke auftragen.

Auf Mineralwolle-Dämmplatten Schichtdicken von 3 - 5 mm einhalten.

Zur Sicherstellung einer gleichmäßig ebenen Oberfläche und zur Stabilisierung der Dämmstoffoberfläche bei Mineralwolle-Dämmplatten wird vor dem Aufbringen der Armierungsschicht eine Ausgleichsspachtelung empfohlen. Dazu eine erste Lage mit dem Armierungsmörtel in ca. 1 - 2 mm Schichtdicke vorspachteln und durchtrocknen lassen. Nach Durchtrocknung eine zweite Lage auftragen und Glasfasergewebe 32 einbetten.

Glasfasergewebe 32 in offenes Mörtelbett 10 cm überlappend einlegen und planspachteln. Das Armierungsgewebe so einbetten, dass es bei Armierungsschichtdicken bis zu 4 mm mittig, oberhalb 4 mm Dicke in der oberen Hälfte liegt.

Zur Kontrolle der Mindestschichtstärke ist ein Durchkämmen mit 10-mm-Zahntraufel empfehlenswert. Die Schichtdicke der Armierung muss gleichmäßig sein.

	Im Eckbereich von Gebäudeöffnungen zusätzlich Diagonal-Armierungsstreifen oder Gewebestreifen (25 x 25 cm) diagonal in die Armierung einbetten.
Verbrauch	<p>Verklebung ca. 2,8 - 6,0 kg/m²</p> <p>Armierung Polystyrol: 2,6 - 6,5 kg/m² Mineralwolle-Dämmplatten: 3,9 - 6,5 kg/m² (ca. 1,3 kg/m² je mm Schichtdicke)</p> <p>Exakten Materialbedarf durch Probebeschichtung am Objekt ermitteln.</p>
Schichtdicke	<p>Armierung Polystyrol: 2 - 5 mm Mineralwolle-Dämmplatten: 3 - 5 mm</p>
Witterungshinweise	<p>Während der Verarbeitung und Trocknung dürfen Temperaturen von + 1 °C nicht unterschritten werden. Für ausreichenden Trocknungsfortschritt muss Luftbewegung vorhanden sein und die Luftfeuchte unterhalb 90 % liegen.</p> <p>In der Trocknungsphase vor Regen schützen.</p>
Wartezeit	<p>Verklebung Je nach Witterung, frühestens nach ca. 2 - 3 Tagen verdübeln bzw. überarbeiten.</p> <p>Armierung Je nach Witterung, frühestens nach ca. 2 - 3 Tagen mit Dekorputz überarbeitbar</p> <p>Die notwendige Trocknungszeit ist stark abhängig von Temperatur, Luftfeuchte, Luftbewegung und Sonneneinstrahlung. Sie kann sich bei günstigen Trocknungsbedingungen verkürzen, bei ungünstigen Bedingungen, z. B. hoher Luftfeuchte, auch auf mehrere Tage ausdehnen.</p>
Reinigung der Werkzeuge	In frischem Zustand mit Wasser.

LAGERUNG

Kühl, frostgeschützt, haltbar in original verschlossener Verpackung ca. 3 Monate.

LIEFERFORM

Farbe	Creme
Verpackungseinheit	Eimer ca. 20 kg netto

SONSTIGE HINWEISE

Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge	Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Hotline für Allergieanfragen: 0800/1895000 (kostenfrei aus dem deutschen Festnetz).
Giscode	BSW20

Deklaration der Inhaltsstoffe nach VdL-Richtlinie 01	Polyvinylacetatharz, Polyacrylatharz, Polysiloxane, Silikate, Aluminiumhydroxid, Wasser, Glykole, Ester, Additive, Konservierungsmittel.
VOC-Gehalt	VOC-Gehalt nach RL 2004/42/EG: Dieses Produkt enthält max. 10 g/l.
Entsorgung	Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben, eingetrocknete Materialreste als Bau- und Abbruchabfälle oder als Siedlungsabfälle bzw. Hausmüll entsorgen.

alsecco GmbH
Kupferstraße 50
D-36208 Wildeck
Telefon 03 69 22 / 88-0
Telefax 03 69 22 / 88-330
Internet: www.alsecco.de

Die vorgenannten Informationen entsprechen dem heutigen Stand unseres Wissens, basierend auf langjährigen Erfahrungen und Prüfungen. Sie gelten in Ergänzung zu unseren Verarbeitungsrichtlinien. Eine Verbindlichkeit für die grundsätzliche Gültigkeit unserer Empfehlungen kann wegen der verschiedenartigen Beschaffenheit des Untergrundes und der Vielseitigkeit in der Anwendung und Verarbeitung, die außerhalb unseres Einflößbereiches liegen, nicht übernommen werden. Empfehlungen unserer Mitarbeiter, die von den Angaben unserer Unterlagen abweichen, bedürfen der Schriftform. Wir behalten uns Änderungen aus technischen oder baurechtlichen Gründen vor. Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrem Fachberater nach den jeweils gültigen Produktdatenblättern.



FASSADENKOMPETENZ